



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Osterfeiertage sind vorbei und der Frühling hält so allmählich Einzug in unser Land, auch wenn sich das Wetter noch nicht so richtig mitspielt. Trotzdem hoffen wir, dass Sie ein paar geruhsame Tage verbringen konnten.

Wir starten mit einem neuen Service für Sie in den Frühling - mit unserem **Newsletter**, mit dem wir Sie mit interessanten Informationen und Neuigkeiten rund um die textile Versorgung auf dem Laufenden halten möchten.

*Ihr Team von der
Wäscherei Büchele*

Unsere Themen

- Website in neuem Design
- Investitionen in die Zukunft
- Unsere Ansprechpartner
- Unser Frühlingsangebot
- Information: Norovirus

Website in neuem Design

Seit Anfang des Jahres ist es soweit. Die Wäscherei Büchele präsentiert sich in neuem Gewand. Die Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen über die vergangenen Jahre von der reinen Wäscherei zum umfassenden Dienstleister der textilen Versorgung, wird von uns mit einem neuen Logo - mit Zusatz **textile-management-systeme** zum Ausdruck gebracht. Im Zuge dieser neuen Außendarstellung wurde unsere Website überarbeitet, um Ihnen unseren Service und unsere Dienstleistungen in neuem, modernem Gewand zu präsentieren. Unter www.textile-management-systeme.de finden Sie alles Wissenswertes über unsere Unternehmung und zu unseren vielfältigen Dienstleistungen.

Besonders Interessant:

In der Rubrik **SERVICE** finden Sie unsere Datenbanken zu Infektionen und Krankheitserregern und deren Behandlung im Rahmen der textilen Versorgung. Ein im wahrsten Sinne des Wortes in Deutschland einmaliger Service.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch im Internet einmal besuchen würden, um sich über unser umfassendes Angebot zu informieren.

Investitionen in die Zukunft

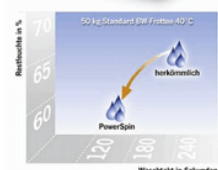
In den vergangenen Wochen hat sich bei der Fa. Büchele einiges getan - vor allem im technischen Bereich. Um auf die gesteigerten Produktionszahlen zu reagieren, wurden vor allem in den Produktionsbereichen der **Entwässerungstechnik** und der **Trocknung** innovative Investitionen getätigt. Unter Leitung von Geschäftsführer Dipl.-Ing. (FH) Volker Schurr wurden neue Module in die Fertigungsstraßen integriert. Der Einbau erfolgte zum Teil in mehreren Nachtschichten, um den Produktionsablauf nicht zu beeinflussen. Ein erfreulicher Nebeneffekt dieser Module der neuesten Generation ist neben der Erhöhung der Kapazitäten, verbesserte Energieleistungszahlen, die der Verantwortung gegenüber den knappen Ressourcen und hohen Kosten im Energiesektor Rechnung tragen.

Als Endmodul einer unserer Waschstraßen wurde eine neue **PowerSpin** Zentrifuge der Fa. Kannegiesser integriert. Die ersetzt ein Bauteil, das dem gesteigerten Produktionsaufkommen nicht mehr gewachsen war.

Die wichtigsten Highlights in Kürze:

- Innovative Schwenkbewegung für die Trommeleinheit ohne Hubzylinder
- Frequenz geregelter Direktantrieb ohne Keilriemen
- Turbo-Version für Taktzeiten ab 110 Sekunden
- Schwenkbewegung ebenfalls frequenz geregelt über Direktantrieb
- Schleuderverleistung frei programmierbar bis zu 800 g
- Eine völlig neu gestaltete Innentrommel mit Speziallochung und spezieller Oberflächenveredelung
- Jede Wäscheart, auch Frottee, wird ohne Hilfsmittel entladen
- Perfekte Hygiene durch Rahmen in Edelstahlausführung
- Intervallzentrifugieren
- Ausladung ohne Band und ohne Schieber

PowerSpin

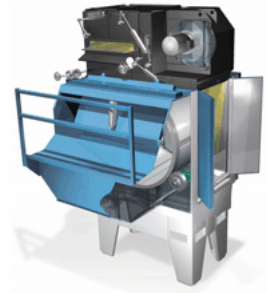


Als weitere wichtige Investition wurde im Bereich der Trocknungstechnik eine neue Anlage **PowerDry** mit InfraTouch Automatik und Saugbeladung installiert.

InfraTouch Automatik Programm

Die tatsächliche Warentemperatur wird ständig im laufenden Trockenprozess über einen Infrarot-Sensor berührungslos in der Trommel gemessen. Diese Messwerte, verarbeitet in der Maschinensteuerung, dienen als Regelgröße für die bedarfsgerechte Energiezufuhr des Heizregisters oder des Gasbrenners. Der Regelalgorithmus ermöglicht eine zielgenaue Trocknung der unterschiedlichsten Warenarten. Die Ermittlung des richtigen Trockenzeitpunktes erfolgt in jedem Behandlungsprogramm, unter Berücksichtigung aller waren- und maschinenspezifischen Einflussgrößen wie z. B. Belademenge und Restfeuchte

PowerDry



Um die Energieversorgung auch in Zukunft zu gewährleisten ging im Februar eine eigene Trafostation ans Netz. Außerdem wurde ein eigener Gasanschluss an den Betrieb verlegt, da die PowerDry der erste gasbeheizte Trocknungseinheit im Betrieb darstellt. Auch in Zukunft werden wir weiterhin sinnvolle, innovative Investitionen zum Wohle unserer Kunden tätigen.

Auf uns können Sie sich verlassen.

Frotteeware mit spezieller Objekt-Bordüre

400g/m², Walkfrottier, 100% Baumwolle, hochwertige Ringgarne, indanthren gefärbt
Farben: bleu, altrosa, pistazie, vanilla, sonnengelb, sand, apricot, hellgrau
Mindestabnahme: 40 Stück je Farbe

z.B. Handtuch 50x100cm **2,19**EUR/Stück*

*zzgl. geltender Mehrwertsteuer, zzgl. Frachtkosten, Lieferdauer auf Anfrage
Angebot freibleibend, gültig bis **31.Mai 2008**



Unser Frühlingsangebot

weitere Größen und Farben auf Anfrage bzw. Angebotserstellung unter walther@textile-management-systeme.de

wäschereiINFORMATION
trade

wäschereiINFORMATION +med

Noroviren gehören zur Familie der Caliciviren und sind weltweit verbreitet. Sie verursachen die klassische Magen-Darm-Grippe, welche meist direkt von Person-zu-Person übertragen wird. Die Infektionsdosis ist sehr gering, so reichen bereits 10 bis 100 Viruspartikel aus, um eine Erkrankung auszulösen.

Der Grund für die hohe Infektiosität der **Noroviren** liegt auch darin, dass eine große Menge von Viruspartikeln über den Stuhl ausgeschieden werden. Weiter wird vermutet, dass die Noroviren für die Mehrzahl der nicht durch die klassischen bakteriellen Erreger (Salmonellen, Campylobacter) ausgelösten Durchfallerkrankungen verantwortlich sind.

Das Virus wird oral (via Mund) aufgenommen und führt innerhalb von ein bis zwei Tagen (Inkubationszeit) zu den typischen Symptomen der Noroviren-Erkrankung: massives und unkontrollierbares Erbrechen, begleitet mit starkem Durchfall. Bei älteren Personen können die Begleitsymptome (Übelkeit, Muskelschmerzen und Schläffheit) bis zu einer Woche andauern. Die Symptome klingen meist in der Regel nach zwei bis drei Tagen ab.

Noroviren können einige Tage in der Umwelt überleben und bleiben in dieser Zeit ansteckend. Der Kontakt mit kontaminierter Wäsche (Bettwäsche, verschmutzte Kleider usw.) von Erkrankten kann für eine Ansteckung genügen.

Eine sachgemäße Behandlung der verschmutzten Wäsche ist deshalb wichtig.

Somit gehören **Noroviren-Erkrankungen** zu den Schutzmaßnahmen der Kategorie 2: Infektiöse Wäsche und ist im gelben Plastiksack an die Wäscherei anzuliefern. Dies erfolgt zum Schutz aller beteiligten Personen und vor einer Re-Kontamination in Ihrem Hause über die Textilien.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.textile-management-systeme.de/SERVICE.html

Über 100.000 Infektionsfälle dieses Jahr

28.03.2008 - Schon über 100.000 gemeldete Norovirus-Infektionen dieses Jahr ist die Bilanz der häufigsten Infektionskrankheit. Da mit einer wesentlich höheren Dunkelziffer von Erkrankten zu rechnen ist, zog sich die Welle der Infektionen durch das ganze Land. Auch in anderen Europäischen Ländern grassiert die Noroviren Welle. Wie auch in Deutschland waren oft Gemeinschaftseinrichtungen wie Krankenhäuser oder Altenheime betroffen.

Es bleibt abzuwarten, wie sich die aktuell milden Temperaturen auf die weitere Entwicklung auswirken.

Quelle:

<http://noro-virus.seuchen-info.de/>

Unsere Ansprechpartner:

Geschäftsführung / Managing Directors:

Hans-Peter Büchele
Finanzen / Controlling / Rechnungswesen

hpb@textile-management-systeme.de

Alexandra Büchele-Schurr
Produktion / Personal / Logistik

buechele-schurr@textile-management-systeme.de

Volker Schurr
Technik / Key Account Manager

schurr@textile-management-systeme.de

Telefonisch ist die Geschäftsführung für Sie über unser Sekretariat erreichbar.

Assistent der Geschäftsführung / Assistant Manager:

Lars-Henrik Walther
Kundenbetreuung / Sales / Marketing

Fon +49 (0) 7161 - 80 85 00 - 91
Fax +49 (0) 7161 - 80 85 00 - 95
walther@textile-management-systeme.de

Sekretariat / Secretary:

Viola Zöller
Sekretariat / Rechnungswesen / Telefonannahme

Fon +49 (0) 7161 - 80 85 00 - 60
Fax +49 (0) 7161 - 80 85 00 - 55
zoeller@textile-management-systeme.de

Ursula Deuschle
Telefonannahme

Fon +49 (0) 7161 - 80 85 00 - 72

Abteilungen / Divisions:

Susanne Dacić
Organisation / Bereitstellung Berufskleidung
Bewohnerbezogene Vollversorgung

Fon +49 (0) 7161 - 80 85 00 - 70
dacic@textile-management-systeme.de

Nicole Julius
Reklamationsbearbeitung / Qualitätsmanagement
Bewohnerbezogene Vollversorgung

Fon +49 (0) 7161 - 80 85 00 - 71

Karsten Baumhauer
Produktionstechnik / Haustechnik

Fon +49 (0) 7161 - 80 85 00 - 11
baumhauer@textile-management-systeme.de

IMPRESSUM

Form:

Wäscherei Büchele GmbH & Co.KG
Amtsgericht Ulm HRA 530511

Persönlich haftende Gesellschafterin:

Wäscherei Büchele Verwaltungs GmbH
Amtsgericht Ulm, HRB 531685

Ust.-Nr. DE 145554705

Geschäftsführer:

Hans-Peter Büchele, Dipl.-Kaufmann
Alexandra Büchele-Schurr, Dipl.-Betriebswirtin (BA)
Volker Schurr, Dipl.-Ing. (FH)

Herausgeber Newsletter:

©bücheleCreative 2008